

Pressemitteilung

Bilanzpressekonferenz: VERBIO schließt erneut erfolgreichstes Geschäftsjahr der Unternehmensgeschichte ab und kündigt neue Investitionen an

- Wachstumskurs fortgesetzt: Konzernumsatz steigt auf 872,4 Millionen Euro
- EBITDA erreicht mit 122,1 Millionen Euro neuen Rekord
- Neue Investitionen geplant
- Herstellung von BioLNG wird Fokusprojekt
- Dividendenvorschlag 0,20 EUR je dividendenberechtigter Aktie

Leipzig, 23. September 2020 – Die VERBIO Vereinigte BioEnergie AG hat im Geschäftsjahr 2019/2020 wieder ein Rekordergebnis im Vergleich zum Vorjahr erwirtschaftet. Trotz der Marktverwerfungen im Kraftstoffsegment als Folge der eingeschränkten Mobilität während des Corona bedingten Shutdowns hat das Unternehmen seinen Umsatz um 11,9 Prozent auf 872,4 Millionen EUR (Vorjahr: 779,3 Millionen EUR) gesteigert. Das EBITDA beträgt 122,1 Millionen Euro. Das ist eine Steigerung um 28,4 Prozent gegenüber 2018/2019. Damit liegt das Geschäftsjahresergebnis deutlich über der VERBIO-eigenen Prognose und Markterwartung vom September 2019.

Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Gesamtproduktion von Biodiesel und Bioethanol auf 796.411 Tonnen an (Vorjahr: 721.126 Tonnen). Die Kapazitätsauslastung beläuft sich auf 86,6 Prozent. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die in Kanada erworbene Biodieselanlage die Produktion erst ab August 2019 schrittweise aufgenommen hatte. In der Biomethan-Produktion verzeichnet VERBIO einen wiederholten Produktionsrekord mit 784,4 Gigawattstunden (Vorjahr: 706,6 Gigawattstunden).

Wachstumskurs und Krisenfestigkeit eindrucksvoll bestätigt

Der Vorstandsvorsitzende Claus Sauter zeigt sich mit der Gesamtentwicklung im Geschäftsjahr 2019/2020 sehr zufrieden: „Nach sehr erfolgreichen neun Monaten zu Beginn des Geschäftsjahres hat COVID-19 das letzte Quartal unseres abgelaufenen Geschäftsjahres maßgeblich geprägt. Wir haben die Krise als Chance begriffen, sind ungewohnte Wege gegangen und haben neue Ideen entwickelt. Unser Gesamtjahresergebnis liegt nun wieder deutlich über unserer ursprünglichen Prognose.“

VERBIO hat gleich zu Beginn der Corona-Krise innerhalb kürzester Zeit eine Produktionslinie zur Herstellung von Hände- und Flächendesinfektionsmittel eingerichtet sowie Logistik und Vertrieb entsprechend neu organisiert. Für die Desinfektionsmittelproduktion wurden die beiden wichtigen Ausgangsstoffe Bioethanol und Glycerin aus der unternehmenseigenen Produktpalette verwendet.

„Mit der Desinfektionsmittelproduktion haben wir sowohl gesellschaftliche Verantwortung übernommen als auch Beschäftigung in einem sinkenden Biokraftstoffmarkt gesichert. Die Pandemie hat wieder einmal die spezifische DNA von VERBIO offengelegt: schnell, flexibel und engagiert auf veränderte Rahmenbedingungen zu reagieren“, betont Claus Sauter.

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Ulrike Kurze
Marketing/PR
Ritterstraße 23 (Oelfner's Hof), 04109 Leipzig
Tel.: +49 176 13085404
Fax: +49 341 308530-999
E-Mail: ulrike.kurze@verbio.de

Constanze Reinsberg
WeichertMehner GmbH & Co. KG
An der Dreikönigskirche 5, 01097 Dresden
Tel.: +49 351 50140-205
Fax: +49 351 50140-209
E-Mail: verbio@weichertmehner.com

Pressemitteilung

Investitionen weiter auf hohem Niveau

Im abgeschlossenen Geschäftsjahr hat VERBIO erneut in zukünftiges profitables Wachstum investiert. Insgesamt wurden Investitionen in Sachanlagen in Höhe von 66,5 Millionen EUR (Vorjahr: 63,8 Millionen EUR) getätigt.

Neben der technologischen Optimierung der Biodieselanlage in Kanada fokussierten sich die Investitionen auf die Projekte in Indien und Nordamerika. Die Inbetriebnahme der Stroh-Biomethan-Anlagen in Punjab/Indien und Iowa/USA ist trotz der Corona-bedingten Verzögerung für das Jahr 2021 geplant.

VERBIO wird seine Internationalisierungsstrategie zukünftig noch weiter verstärken. Neben der Inbetriebnahme der Stroh-Biomethan-Produktion wird VERBIO die Anlage in Iowa zu einer Bioraffinerie nach dem Vorbild der Anlagen in Deutschland ausbauen. Diese Technologie kombiniert die Herstellung von Bioethanol und Biomethan in einem hocheffizienten Anlagenkonzept.

Aktuell ist VERBIO der größte Hersteller für sogenannte „Fortschrittliche Biokraftstoffe“ gemäß den Regelungen der RED II (Erneuerbare Energien Richtlinie II) in Europa. Im globalen Biokraftstoffmarkt ist kaum ein Unternehmen so breit und flexibel aufgestellt: „Wir haben die Technologien, die Strategien und vor allem die richtigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um unsere Führungsposition weiter auszubauen“, sagt Claus Sauter. VERBIO beschäftigt weltweit 725 Mitarbeiter, davon rund 40 in den verschiedenen F&E-Bereichen (Stand: 30. Juni 2020).

Verbesserte Rahmenbedingungen für neue Investitionen in Deutschland und Europa erwartet

Auch in Europa sind neue Impulse im Biokraftstoffmarkt zu erwarten. Die EU strebt Klimaneutralität bis zum Jahr 2050 an – bis 2030 sollen die CO₂-Emissionen im Verkehr um 40 Prozent reduziert werden. Aktuell ist sogar eine Senkung um 55 Prozent bis 2030 in Diskussion. Auf nationaler Ebene fordern das Bundeswirtschaftsministerium und das Bundesverkehrsministerium vom Bundesumweltministerium eine „ambitionierte Anhebung“ der Treibhausgasreduktionsquote (THG-Quote) von derzeit sechs Prozent auf 19 bis 23 Prozent bis zum Jahr 2023.

Durch die vom Bundesverkehrsministerium veranlassten Fördermechanismen für emissionsarme LKW haben die Zulassungen für CNG- und LNG-LKW im Güterfernverkehr seit 2018 massiv zugenommen. Diese LKW können mit 100 Prozent Biomethan nahezu klimaneutral betrieben werden. Damit hat sich das Absatzpotential für Biomethan im Transportbereich mehr als verdoppelt.

VERBIO wird selbst bis Mitte 2021 nahezu die gesamte unternehmenseigene LKW-Flotte auf CNG/LNG-Antrieb umstellen und mit dem Biomethan aus der eigenen Produktion betreiben.

Claus Sauter sagt: „Andreas Scheuer hat beim LKW mit Gasantrieb das Henne/Ei Problem gelöst. Die Spediteure investieren in neue emissionsarme LKW und die Tankstellenbetreiber in neue Stationen. Besonders die Entwicklung bei LNG hat mich überrascht. Wir erwarten, dass sich BioLNG - also verflüssigtes Biomethan - zu einem wichtigen Treiber der Dekarbonisierung des Verkehrs entwickeln wird. Deshalb wird VERBIO an seinen Standorten in Schwedt und Zörbig in Verflüssigungsanlagen für Biomethan investieren und ab Sommer 2021 BioLNG produzieren.“

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Ulrike Kurze
Marketing/PR
Ritterstraße 23 (Oelfner's Hof), 04109 Leipzig
Tel.: +49 176 13085404
Fax: +49 341 308530-999
E-Mail: ulrike.kurze@verbio.de

Constanze Reinsberg
WeichertMehner GmbH & Co. KG
An der Dreikönigskirche 5, 01097 Dresden
Tel.: +49 351 50140-205
Fax: +49 351 50140-209
E-Mail: verbio@weichertmehner.com

Pressemitteilung

Gleichzeitig prüfen wir die Errichtung weiterer Biomethananlagen in Osteuropa, wo wir ebenfalls aus Stroh und Reststoffen BioLNG herstellen wollen.“

„Die strengen Klimaziele können nicht ausschließlich mit erneuerbarem Strom erreicht werden. Der Druck aus Wirtschaft und Gesellschaft zeigt endlich Wirkung. Ohne nachhaltige Biokraftstoffe wird es keine Verkehrswende geben. Biomethan aus Stroh, Gülle oder Mist steht nicht in Konkurrenz zur Nahrungsmittelproduktion und erreicht mindestens 90 Prozent CO₂-Einsparung. Es ist der perfekte, klimaneutrale Kraftstoff der Zukunft“, fügt Claus Sauter hinzu.

Und ergänzt weiter: „Mit der „Deutschen und Europäischen Wasserstoffstrategie“ und dem „Gasdialog 2030“ liegen vielversprechende Konzeptpapiere und bedeutende Budgets auf dem Tisch. Die Bundesregierung und die Europäische Kommission müssen jetzt den Beweis antreten, wie die vorliegenden Konzeptpapiere in verbindliche rechtliche Vorgaben und funktionierende wirkungsvolle Geschäftsmodelle umgesetzt werden können.“

Aufgrund der verbesserten Rahmenbedingungen sieht der VERBIO-Chef nun auch wieder Investitionspotenzial in Deutschland und Europa: „Auf diese Entwicklung haben wir 15 Jahre gewartet. Endlich können wir auch wieder in neue Anlagen in Europa investieren und unsere Biomethanproduktion aus Agrarreststoffen weiter ausbauen. Ab Mitte 2021 werden wir der größte europäische Anbieter von BioLNG sein.“

Dividende

Unverändert zum Vorjahr werden Vorstand und Aufsichtsrat bei der Hauptversammlung im Januar 2021 eine Dividende in der Höhe von 0,20 Euro je dividendenberechtigter Aktie vorschlagen.

Anpassung der Produktionskapazität

Die Produktionskapazität für Biomethan wurde zum 1. Juli 2020 auf 900 Gigawattstunden pro Jahr angepasst (bisher: 750 Gigawattstunden). Die Erhöhung der Produktionskapazität beruht auf einer weiteren Effizienzsteigerung der bestehenden Anlagen.

Ausblick für das Geschäftsjahr 2020/2021

Unter Zugrundelegung des aktuellen Absatz- und Rohstoffpreinsniveaus, der angestrebten Produktionsauslastung, aber ohne Berücksichtigung potentiell ergebniswirksamer Effekte im Hinblick auf das Fortbestehen der COVID-19-Pandemie, geht der Vorstand der VERBIO AG davon aus, im Geschäftsjahr 2020/2021 ein EBITDA in der Größenordnung von 130 Millionen EUR zu erzielen. Der Konzern beabsichtigt, im laufenden Geschäftsjahr weitere Investitionen in Kapazitätserweiterungen und Internationalisierung zu tätigen. Dazu werden freie Finanzmittel aus Vorperioden sowie der laufende operative Cashflow herangezogen. Zum Geschäftsjahresende 2020/2021 erwartet der Vorstand ein Nettofinanzvermögen in der Größenordnung von 50 Millionen EUR.

Der ausführliche Geschäftsbericht 2019/2020 sowie eine für das Geschäftsjahr 2019/2020 veröffentlichte nichtfinanzielle Erklärung und die Corporate News zum Geschäftsjahresabschluss sind ab 09:00 Uhr abrufbar unter: <https://www.verbio.de/investor-relations/>

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Ulrike Kurze
Marketing/PR
Ritterstraße 23 (Oelfner's Hof), 04109 Leipzig
Tel.: +49 176 13085404
Fax: +49 341 308530-999
E-Mail: ulrike.kurze@verbio.de

Constanze Reinsberg
WeichertMehner GmbH & Co. KG
An der Dreikönigskirche 5, 01097 Dresden
Tel.: +49 351 50140-205
Fax: +49 351 50140-209
E-Mail: verbio@weichertmehner.com

Pressemitteilung

Informationen zur VERBIO Vereinigte BioEnergie AG (VERBIO)

Die VERBIO Vereinigte BioEnergie AG ist einer der führenden, konzernunabhängigen Bioenergieproduzenten und zugleich der einzige großindustrielle Produzent von Biodiesel, Bioethanol und Biomethan in Europa. Das Unternehmen beschäftigt ca. 700 Mitarbeiter an seinen Standorten in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg sowie in den ausländischen Tochtergesellschaften in Indien, USA, Kanada, Polen und Ungarn. VERBIO setzt auf selbst entwickelte, innovative Technologien und effiziente, energiesparende Produktionsprozesse. Die Biokraftstoffe von VERBIO erreichen eine CO₂-Einsparung von bis zu 90 Prozent gegenüber Benzin oder Diesel. Die Produktionskapazität beträgt rund 660.000 Tonnen Biodiesel, 260.000 Tonnen Bioethanol und 900 Gigawattstunden Biomethan pro Jahr. Darüber hinaus produziert VERBIO Biodünger und Futtermittel zur Verwendung in der Landwirtschaft sowie hochwertige Rohstoffe für die Pharma-, Kosmetik- und Nahrungsmittelindustrie. Mit seinen innovativen Prozessen und hocheffizienten Produktionsanlagen ist VERBIO einer der Technologieführer im Biokraftstoffmarkt. Die VERBIO-Aktie (ISIN DE000A0JL9W6 / WKN A0JL9W) ist seit Oktober 2006 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

www.verbio.de | www.verbiosept.de | www.verbioogas.de | www.strohklug.de

Facebook & Instagram: @verbioag | LinkedIn & Twitter: @claussauter

Wichtiger Hinweis

Diese Veröffentlichung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, welche auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der VERBIO Vereinigt BioEnergie AG beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der gesetzlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen in Deutschland und der EU sowie Veränderungen in der Branche gehören. Die VERBIO AG übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Veröffentlichung geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen.

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Ulrike Kurze
Marketing/PR
Ritterstraße 23 (Oelßner's Hof), 04109 Leipzig
Tel.: +49 176 13085404
Fax: +49 341 308530-999
E-Mail: ulrike.kurze@verbio.de

Constanze Reinsberg
WeichertMehner GmbH & Co. KG
An der Dreikönigskirche 5, 01097 Dresden
Tel.: +49 351 50140-205
Fax: +49 351 50140-209
E-Mail: verbio@weichertmehner.com